

Bekanntmachung der Wettbewerbskommission

(Art. 28 des BG vom 6. Okt. 1995 über Kartelle und andere Wettbewerbsbeschränkungen, KG; SR 251)

Das Sekretariat der Wettbewerbskommission (nachfolgend: Sekretariat) hat am 23. September 2015 im Einvernehmen mit einem Mitglied des Präsidiums eine Untersuchung gemäss Artikel 27 KG gegen folgende Unternehmen eröffnet:

UBS Group AG, Julius Bär Gruppe AG, Deutsche Bank Aktiengesellschaft, Barclays Bank plc, HSBC Bank plc, Morgan Stanley und Mitsui & Co., Ltd.

Das Sekretariat verfügt über Anhaltspunkte betreffend möglicher unzulässiger Absprachen beim Handel mit Edelmetallen (Gold, Silber, Platin und Palladium). Mit der Untersuchung soll geprüft werden, ob diese mutmasslichen Absprachen eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung gemäss Artikel 5 KG darstellen.

Die möglichen Verhaltensweisen betreffen insbesondere die Abstimmung von Preisen, insbesondere von sogenannten «Spreads» (Geld-Brief-Spanne), die Koordination von Kauf- und Verkaufsstrategien (um von Marktbewegungen zu profitieren und um sogenannte «Stop loss Orders» auszulösen) sowie den Austausch von wettbewerblich heikler Informationen.

Innerhalb von 30 Tagen – Fristenlaufbeginn ist der Zeitpunkt dieser Publikation – steht es Dritten offen, sich durch Meldung an das Sekretariat der Wettbewerbskommission am Verfahren zu beteiligen. Gemäss Artikel 43 Absatz 1 Buchstaben a–c KG können sich folgende Dritte anmelden:

- a. Personen, die aufgrund der Wettbewerbsbeschränkung in der Aufnahme oder in der Ausübung des Wettbewerbs behindert sind;
- b. Berufs- und Wirtschaftsverbände, die nach den Statuten zur Wahrung der wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder befugt sind, sofern sich auch Mitglieder des Verbands oder eines Unterverbands an der Untersuchung beteiligen können;
- c. Organisationen von nationaler oder regionaler Bedeutung, die sich statuten-gemäss dem Konsumentenschutz widmen.

Entsprechende Anmeldungen sind an folgende Adresse zu richten: Sekretariat der Wettbewerbskommission, Hallwylstrasse 4, 3003 Bern, Telefon 058 462 20 40, fax 058 462 20 53.

27. Oktober 2015

Sekretariat der Wettbewerbskommission